

Törnbericht

07.08.2004

Kommen in der Marina Biograd um etwa 13:00 Uhr an und parken die Autos in der Marina. Bei Sunsail erfahren wir, dass wir das Boot namens MOMBO etwa um 15:00 Uhr übernehmen können. Gehen im Ort essen, Edi und ich übernehmen um 15:15 unser Boot, die Crew bunkert die Vorräte und das Gepäck.

Nach einer Einweisung der Crew an Bord, laufen wir noch am selben Tag um 16:55 aus und nehmen Kurs auf die Insel Pasmán. Wir suchen uns eine Bucht an der nördlichen Seite von Pasmán und gehen bei Mrljane vor Anker. Wir bleiben in der Bucht über Nacht und essen an Bord.



08.08.2004

Wir lichten den Anker um 07:38 und fahren auf Sicht entlang der Küste von Pasmán gegen Norden. Wir legen um 09:30 am Fährpier von Preko an, um Vorräte einkaufen gehen zu können. Skip, Co und Franz bleiben an Bord. Legen um 10:20 wieder etwas hastig ab, da uns die Fähre „stampert“ und fahren weiter auf Sicht entlang von Ugljan gegen Norden.



Der Wind frischt etwas auf und wir setzen Groß und Genua. Um 12:35 haben wir die Durchfahrt von Tun Mali querab. Wir nehmen Kurs auf die Bucht Pantera und legen um 14:17 an einer Boje an. Der späte Nachmittag und Abend bringt etwas Regen und ein Gewitter, welches uns aber nur am Rande streift. Wir essen an Bord Cannelloni und verbringen den Abend mit lesen und singen. Gabi begleitet unser furchtbares Gegröle auf der Gitarre.

09.08.2004

Um 07:53 legen wir von der Boje in Pantera ab und fahren auf Sicht durch die Durchfahrt zwischen Molat und Dugi Otok. Während der Fahrt müssen wir leider feststellen, dass die Bb-achterhaus Toilette komplett verstopft und unbenutzbar ist. Edi und ich zerlegen die gesamte Pumpenanlage, Edi reinigt jedes Teil von den Ablagerungen.... ich will hier nicht näher ins Detail gehen....



Nach dem Zusammenbau funktioniert die Toilette wieder einwandfrei. Neuer Kurs ist die Marina Veli Iz. Wir fahren weiter auf Sicht unter Motor nach Veli Iz und legen in der Marina um 11:25 an einer Mooring an. Die gesamte Crew macht einen Landgang, der uns zu einem netten kleinen Restaurant in der Nähe des Hafens führt, wo wir sehr gut zu Mittag essen.

Nachdem wir Wasser und die wichtigsten Lebensmittel wieder gebunkert haben, fahren wir weiter Kurs SO in Richtung der Durchfahrt bei Katina. Es kommt leichter Wind auf und wir können bis fast vor die Durchfahrt unter Segel fahren.

Wir passieren die Durchfahrt um 18:11 Uhr und fahren unter Motor weiter in die Telascica bis zur hintersten Bucht, wo wir um 19:11 vor Anker gehen. Wir verbringen den Abend bei spiegelglatter See mit baden, essen, gutem Wein und Witz.

10.08.2004

Wir lichten um 08:30 nach dem Frühstück den Anker und fahren aus der Telascica auf Sicht wieder hinaus. Der neue Kurs führt uns auf die Außenseite der Kornaten gegen Süden in Richtung Piskera. Da ein Wind mit etwa einem Beaufort weht, setzen wir Segel und fahren auf Dwarskurs weiter. Um 11:43 gehen wir in einer kleinen Bucht vor Anker und gehen schwimmen. Andrea schießt super Fotos von einem nahe gelegenen Berg. Wir setzen unsere Fahrt um 13:43 fort und laufen auf Sicht in die Bucht von Piskera ein, wo wir vorerst vor Anker gehen und uns dann an eine versunkene Boje anhängen, die wir vorher mühsam herauf-tauchen. Wir verbringen den Nachmittag und Abend mit schwimmen, lesen, einkaufen in der nahe liegenden Marina und essen zum Nachtmahl speziell dicke Palatschinken. Wir haben für diese Nacht eine Nachtfahrt geplant und werden gegen 00:00 Uhr aus Piskera wieder ablegen.



11.08.2004

Wie geplant, legen wir um 00:00 Uhr von der Boje ab und fahren auf Sicht aus der Bucht von Piskera. Nach durchqueren der Einfahrt, nehmen wir Kurs 140° aufs offene Meer. Die Nacht ist lau und sternenklar. Edi K. steht die ganze Nacht am Ruder und fährt einen exzellenten Kurs. Um 02:20 ändern wir unseren Kurs auf 110° in Richtung Drvenik. Wir erreichen „unsere“ Hammerbucht um 08:10, wo wir uns wie jedes Jahr vor Anker legen, baden gehen, essen, etc. Wir lichten um 13:58 wieder den Anker und können mit einem guten Segelwind bis knapp vor Drvenik segeln. Wir bergen die Segel und fahren auf Sicht zum Restaurantsteg, wo wir uns um 16:41 vor Buganker legen. Wir verbringen den Abend im Restaurant Ljubo (vor Hafen Drvenik), wo wir wieder ausgezeichnet zu Abend essen. Es gibt Rotbrasse, Fleisch und Calamari fritti, Beilagen, etc.

12.08.2004

Wir legen um 08:40 aus Drvenik ab und fahren auf Sicht Kurs Primosten. In der Bucht von Primosten legen wir uns um 13:06 vor Anker und gehen schwimmen. Wir essen eine Kleinigkeit zu Mittag und fahren um 13:06 weiter nach Primosten. Da kein Platz an der Mole ist und wir auch strandseitig nicht ankern können, fahren wir weiter Kurs Zlarin. Wir setzen um 13:36 Segel und segeln Kurs 330° Richtung Zlarin. Um 16:11 gehen wir in Zlarin an der 2. Mole vor Mooring. Das Abendessen nehmen wir in einem nahe gelegenen kleinen Restaurant zu uns. Nach einem kurzen Spaziergang durch die Altstadt begeben wir uns wieder an Bord und leeren eine heimische Flasche Wein...



13.08.2004

Wir legen um 08:10 aus Zlarin ab und gehen auf Kurs Murter. Wir erreichen Murter um 11:30 und legen am Fischerkai (Hramina) nahe dem Markt längsseits an. Das Anlegemanöver funktioniert aufgrund des ablandigen Windes nicht gleich beim ersten Mal, wir können das Boot mit einer Leine längsseits verholen. Wir machen einen kurzen Landgang mit Marktbesuch und legen aus Murter um 12:50 wieder ab.

Wir setzen Segel und fahren Kurs nach Biograd. Um 14:30 drehen wir bei und gehen am offenen Meer baden. Danach geht weiter zur Tankstelle von Biograd, wo wir nach kurzer Wartezeit tanken.

Wir legen an unserem Steg um 16:19 an und können das Boot nach kurzer Zeit wieder an Sunsail ohne größere Mängel übergeben. Hier endet leider unser Segeltörn 2004.